

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 75 (2002)

Heft: 6

Vorwort: Freiwilligenarbeit für 19,4 Milliarden Franken

Autor: Schuler, Meinrad A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Freiwilligenarbeit für 19,4 Milliarden Franken

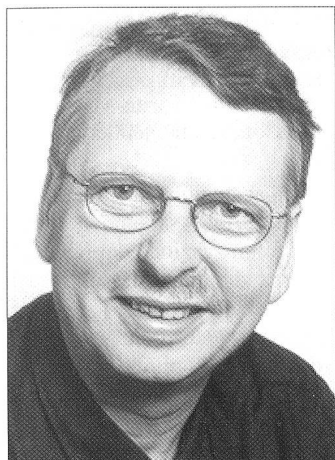
In Zusammenarbeit zwischen Bundesamt für Statistik, Internationales Jahr der Freiwilligen Forum Schweiz und Schweizerischer Gemeinnütziger Gesellschaft wurde zum «2001 – Internationales Jahr der Freiwilligen» eine

Broschüre realisiert (Bestellungen: Bundesamt für Statistik, Nr. 424-0000, Telefon 032 713 60 60). Daraus kann entnommen werden, dass ehrenamtliche und freiwillige Tätigkeiten im Rahmen von Organisationen oder Institutionen in unserem Land einen hohen Stellenwert haben. Jede vierte Person führt mindestens eine solche unbezahlte Tätigkeit aus. Das entspricht rund 1,5 Millionen Menschen. Dabei sind es vor allem die 40- bis 54-Jährigen, die gut Gebildeten, Personen, die in Paarhaushalten mit Kindern leben sowie Berufstätige und Hausfrauen, welche sich ehrenamtlich oder freiwillig in einer Organisation oder Institution engagieren. Es verpflichten sich also nicht in erster Linie diejenigen Bevölkerungsgruppen, die über relativ viel freie Zeit verfügen, sondern im Gegenteil vor allem Personen, die auf Grund ihres Alters, ihrer Ausbildung oder ihrer Familien- und Erwerbsituation gute Qualifikationen mitbringen und gesellschaftlich integriert sind.

Die Studie berechnet überdies für die ehrenamtlich oder freiwillig Tätigen einen Zeitaufwand von durchschnittlich beinahe einem halben Arbeitstag je Woche (14 Stunden im Monat) und schätzt ein Gesamtvolumen aller Freiwilligenarbeiten von 44 Millionen Stunden je Monat, was rund

248 000 Arbeitsstellen zu 100% entspricht. Würden schliesslich alle für die Freiwilligenarbeit geleisteten Arbeitsstunden entlohnt, entspräche dies einem Geldwert von 19,4 Milliarden Franken im Jahr (in unserem Beispiel für das Jahr 1997 berechnet).

Wie weit die Milizler unserer Armee sowie die ausserdienstlichen Tätigkeiten in dieser Studie mitberücksichtigt wurden, entzieht sich meinen Kenntnissen. Gut beraten sind jedoch die Arbeitsgruppe für die ausserdienstliche Tätigkeit in der Armee arbeitenden Politiker und Vertreter der Verbände, solche Untersuchungen in ihre Gesamtstudie einfließen zu lassen, die im kommenden 4. Quartal vorgestellt werden soll. Denn das freiwillige Engagement ist auch für die Armee XXI unabdingbar. Das persönliche unentgeltliche Engagement kann im erforderlichen Umfang gar nicht durch Lehrverbände ersetzt werden. Meinrad A. Schuler



HERAUSGEPICKT

Premiere: Nur Zeitmilitär als Klassenlehrer an der Fourierschule 1/2002 2

Beförderung von Eidgenössischen Offizieren mit Wirkung ab 1. April ab 4

Beförderung von 43 Generalstabsoffizieren 6

Pressespiegel: Der Soldat als Weihnachtsbaum 6

Spiez: 86 Unteroffiziere zu Fourieren befördert 7

Die deutsche Bundeswehr im weltweiten Einsatz 8

Die zweite Hälfte der Quartiermeister-Ausbildung 12

Einige Schlaglichter rund um die Expo.02 23/24

Bulletin ausserdienstliche Tätigkeiten 23

Tag der offenen Tür: 50 Jahre Fw Schulen 24

ZITAT DES MONATS

«Für uns ist Sicherheit ein Bürgerrecht»

Bundeskanzler Gerhard Schröder in einem Interview mit der «Welt am Sonntag» vom 19. Mai

ZUR KARIKATUR

Besuchen Sie mit ARMEE-LOGISTIK-Karikaturist Martin Guhl an der Expo.02 auch das «Bistro Militaire» in Murten-Meyriez. Weitere Berichte zur Landesausstellung finden Sie in dieser Ausgabe auf den Seiten 23 und 24.

RUBRIKEN

Rundschau	2
Report	8
Kommunikation	10
Panorama	12
Die «Hellgrünen»	14
Service	23

SUISSE ROMANDE

L'économie de guerre des Etats-Unis (1939-1945)	14
Deux nouveaux membres d'honneur ARFS	15
Agenda ARFS	16

IMPRESSUM

ARMEE-LOGISTIK / vorm. «Der Fourier» / «Le Fourrier Suisse» ISSN 1423-7008

Nr. 6 / 75. Jahrgang. Erscheint monatlich.

Offizielles Organ
des Schweizerischen Fourierverbandes
Beglaubigte Auflage 7282 (WEMF 13.6.2001)

Verlag/Herausgeber:
Schweizerischer Fourierverband, Zeitungskommission
Präsident Four Jürg Morger, Obere Kirchstrasse 12
8304 Wallisellen, Telefon P 01 830 25 51,
Telefon Geschäft 01 265 39 39, Fax 01 265 39 29

Redaktion:
ARMEE-LOGISTIK, Postfach 2840, CH-6002 Luzern
Telefon 041 240 38 68 (vormittags), Fax 041 240 38 69
E-Mail: redaktion@armee-logistik.ch

Verantwortlicher Redaktor:
Meinrad A. Schuler (r.)

Ständige Mitarbeiter:
Oberst Roland Haudenschild
Hartmut Schauer (Deutschland / Amerika)
Oberst Heinrich Wirz (Bundeshaus)
Hptm Pierre Streit

Redaktion Sektionsnachrichten:

Four Daniel Kneubühl (kn)
Schlossgutweg 38, 3073 Gümligen
Telefon Privat 031 954 14 80, Geschäft 031 342 62 95
Fax 031 342 81 27, E-Mail: sektionen@armee-logistik.ch

Rédaction Suisse Romande

Correspondance
Michel WILD (mw)
Bundesbahnweg 1, 3008 Berne
téléphone privé 031 371 59 84, prof. 0512 20 25 14

Cartoons: Martin Guhl, Duillier/Genf

Jährlicher Abonnementspreis:

Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Für nicht dem Verband angeschlossene Fouriere und übrige Abonnenten Fr. 32.-. Einzelnummer Fr. 3.80. Postkonto 80-18 908-2

Adress- und Gradänderungen:

Zentrale Mutationsstelle SFV, Postfach, 5036 Oberentfelden
Telefon 062 723 80 53
E-Mail: mut@fourier.ch

Inserate:

Anzeigenverwaltung ARMEE-LOGISTIK
Postfach 2840, 6002 Luzern
Telefon 01 265 39 39 (Hr. Morger), Fax 01 265 39 29
E-Mail: mas-lu@bluewin.ch
Inseratenschluss: am 10. des Vormonats

Druck/Vertrieb:

Druckerei Triner AG, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz
Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53,
ISDN 041 813 01 02

ARMEE-LOGISTIK wird mit **AMRA-Farben** gedruckt:
Telefon 055 212 37 37

Satz:

Druckerei Triner AG Schwyz (Inserate)
Büro Schuler, vorm. Alber, Luzern (Text)

Internet:

www.armee-logistik.ch

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen – auch teilweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für den Verlust nicht einverlangter Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Redaktionsschluss:

Juli-Nummer: 10. Juni 2002



Member of the
European
Military Press
Association
(EMPA)